

Wir hoffen Ihr Interesse geweckt zu haben.

Dann sollten Sie sich direkt an uns wenden.
Wir führen dann gerne ein unverbindliches Gespräch und beantworten Fragen.

Ihre Ansprechpartnerinnen sind
Nicole Ehlers, Lisa Steppat und Nicole Alexandre
Sie erreichen uns unter 0177-198 90 61

Schriftliche Anfragen und weitere Termine
für den Stammtisch:
paten@fluechtlingshilfe-harvestehude.de

Bezüglich des Vereins Flüchtlingshilfe Harvestehude,
auch hinsichtlich Spenden auf die wir angewiesen sind
und sehr dankbar wären:
info@fluechtlingshilfe.harvestehude.de

Weitere Infos

www.fluechtlingshilfe-harvestehude.de

Und gerne liken:

facebook.com/fluechtlingshilfeharvestehude

Vereinsadresse



Flüchtlingshilfe Harvestehude e.V.
Oderfelderstraße 5
20149 Hamburg

1. Vorsitzende: Hendrikje Blandow-Schlegel
2. Vorsitzende: Heidrun Petersen-Römer



Helpen Sie mit Werden Sie Pate/Patin

Patenschaften sind für geflüchtete Menschen ein Kernelement für gelingende **Integration**. Durch Patenschaften gelingt das Ankommen in der neuen Heimat leichter. Ob für Alleinreisende oder Familien, **jede Unterstützung ist wichtig**. Helfen sie mit! Bereits zwei, drei Stunden in der Woche bewirken viel. Vielleicht wollen Sie eine Patenschaft sogar mit einem Freund teilen. Aus der Flüchtlingshilfe Harvestehude und der Folgeeinrichtung Sophienterrasse heraus initiiert, arbeiten wir übrigens hamburgweit!

Wir laden Sie herzlich ein zu unseren regelmäßig stattfindenden Austauschtreffen!
Informieren sie sich über die Termine auf unsere Website oder senden Sie uns eine Mail.

*Ein
Ehrenamt
das bewegt*



*Ein
erweitertes polizeiliches
Führungszeugnis ist
verbindlich und muss
nach Anbahnung
einer Patenschaft
eingeholt werden.*

Was können Sie erwarten?

Wir versuchen Ihnen einen **passenden Schützling** zu vermitteln. Dabei berücksichtigen wir verschiedene Bedürfnisse und Kriterien. Zu unseren monatlichen Austauschtreffen sind alle Paten und die, die es werden wollen, herzlich eingeladen. Sie stoßen auf Gleichgesinnte, die aus ihrer Patenschaften berichten. Es geht um Erfahrungsaustausch sowie rechtliche Themen und auch praktische Tipps und Informationen.

Was muss ich mitbringen? Benötige ich besondere Fähigkeiten?

Sie sollten grundsätzlich aufgeschlossen sein. Lust auf Neues haben und eine Patenschaft als **positive Herausforderung** betrachten. Ein längerfristiges Engagement ist anzustreben. Selbstverständlich können Sie von Ihrem Engagement als Pate zurücktreten, das ist aber bisher nur in ganz seltenen Fällen vorgekommen.

Es sind Ihnen in der Gestaltung der Beziehung keine Grenzen gesetzt!

Zwischen Ihnen als Pate und dem geflüchteten Menschen kann es sehr viele verschiedene Schwerpunkte geben. Welche das sind, werden sie gemeinsam mit Ihrem Schützling herausfinden. Vielleicht Hilfe bei einer Praktikumsplatzsuche, bei der Wohnungssuche oder Unterstützung bei Deutschkursen. Auch ganz einfach nur Hamburg kennenlernen und erobern. Ganz beiläufig die deutsche Sprache vertiefen. Das nur beispielhaft und nicht als Anforderung zu verstehen. **Es sind Ihnen keine Grenzen gesetzt!**

Herzenssache

Patenschaften dienen nicht dazu dem Schützling materiell oder finanziell zu begünstigen. Patenschaften leben von der Beziehung die sie im Laufe der Zeit aufbauen werden. **Gemeinsame Erlebnisse, Ihre Hilfe und Unterstützung** sind viel bedeutsamer und geben Ihnen persönlich viel zurück.

Hendrikje Blandow-Schlegel, Lisa Steppat, Nicole Ehlers,
(von links)

